

## **„Corona-Dokumentation“ - Gut gerüstet bei zukünftigen Betriebsprüfungen und Nachschauen**

In Zeiten der Corona-Pandemie werden Betriebe mit behördlichen und zunehmend regional unterschiedlichen Auflagen konfrontiert, die sich gravierend auf den Betriebsablauf und damit auch auf die Möglichkeit der Erzielung von Einnahmen auswirken.

Wird **die Buchführung in einigen Jahren im Rahmen einer Betriebsprüfung hinsichtlich deren Ordnungsmäßigkeit überprüft**, könnten sich aufgrund der zuvor geschilderten Sachverhalte **„auffällige“ Abweichungen in den von der Finanzverwaltung durchgeführten Analyse** ergeben. Daher kommt der **Nachvollziehbarkeit der Kassenaufzeichnungen** gerade in Zeiten der Corona-Krise insgesamt eine verstärkte besondere Bedeutung zu. Etwaige „Auffälligkeiten“ könnten durch die Führung einer gesonderten Dokumentation entkräftet und **somit Nachkalkulationen und Schätzungen verhindert** werden.

Allgemein ist zu empfehlen, dass eine „Corona-Dokumentation“ ausweist, **ab wann und wie lange welche Vorschriften gegolten**, welche Auswirkungen diese auf den Betrieb konkret, z.B. **in Bezug auf die Geschäftstätigkeit und den -ablauf** sowie auf den Umsatz, die Kosten und den Gewinn entfaltet haben.

Für Hilfestellungen zur konkreten Umsetzung dieser Dokumentation und zur Sicherstellung, dass alle relevanten Sachverhalte abgebildet werden, **sollte der jeweilige Steuerberater hinzugezogen** werden.

Die „Corona-Dokumentation“ wurde auf Grundlage der Ausarbeitung eines Betriebsprüfers erstellt und mit ergänzenden Erläuterungen und weiterführenden Hinweisen für die Betriebe weiterentwickelt. Diese stehen in einem gesonderten Dokument auf der **Internetseite des ZDH zum Download** bereit.

Die „Corona-Dokumentation“ ist aus unserer Sicht eine geeignete Praxishilfe für die Mandantschaft.

<https://www.zdh.de/fachbereiche/steuern-und-finanzen/kassenfuehrung/corona-dokumentation-gut-geruestet-bei-zukuenftigen-betriebspruefungen-und-nachschaue/?L=0>

Quelle: Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH) vom 31.03.2021